

# PARITÄT

## lokal



Kreisverband Mannheim  
Ausgabe 4-2007

Informationen für Mitglieder und für sozialpolitisch Interessierte

### Gründungstreffen Mannheimer Behindertenforum

Zum ersten Mal traf sich am 11. September im Mannheimer Stadthaus das „Behindertenforum“, zu dem der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen neben den Einrichtungsträgern auch Vertreter/innen von Betroffenen(verbänden) eingeladen hatte.

Das gut besuchte Forum soll offiziell eine Plattform für die Belange von Menschen mit Behinderungen sein und verfolgt das Ziel der Gleichstellung in allen Lebensbereichen. In seinem Eingangsstatement betonte OB Kurz, dass die Integration von Menschen mit Behinderungen und deren Partizipation am kommunalen Leben zur Selbstverständlichkeit werden müssten. Er wies wie andere Redner/innen ausdrücklich auf die Arbeitsgemeinschaft Barrierefreiheit hin, die als Netzwerk von Betroffenen und Behindertenverbänden seit Jahren engagierte Arbeit leistet.

Im Vordergrund stand die Frage, welchen Charakter das Behindertenforum in Zukunft einnehmen soll. Deutlich wurde, dass es ein offenes Bündnis sein soll und dass es bestehende Netzwerke im Selbsthilfe- und Gesundheitsbereich nicht ersetzen kann und will, um keine Doppelstrukturen aufkommen zu lassen. Jede Person und jeder beteiligte Verband kann seine Anliegen einbringen und sich an den Behindertenbeauftragten der Stadt wenden. Im Gremium sollen dann nach entsprechender Diskussion auch Beschlüsse gefasst werden, die aber als Empfehlung verstanden werden müssen und keinen bindenden Charakter haben.

Nachdem das „Ambiente“ doch eher an eine Sitzung des Sozial- oder Jugendhilfeausschusses erinnerte, einigte man sich darauf, künftige Treffen in anderen barrierefreien Räumlichkeiten stattfinden zu lassen, Vorschläge können an den Behindertenbeauftragten gerichtet werden (siehe unten). Angesprochen wurde ein zentrales behindertenpolitisches Thema: Das Persönliche Budget, auf den es ab 1.1.2008 einen Rechtsanspruch gibt, wobei es noch unklar ist, wie die Beantragung und das weitere Prozedere vor Ort organisiert werden. Man will dieses Thema aufgreifen.

Im Rahmen des Behindertenforums wurden nachfolgende „Expertengespräche“ (immer 13.30-15.30 Uhr) vereinbart:

- 16.10.2007: Wohnen mit Behinderung
- 06.11.2007: Arbeit und Beschäftigung
- 27.11.2007: Mobilität.

Am 12. Dezember findet die Fachtagung „Leben mit Behinderung im Alter“ von 13.00 bis 18.00 Uhr statt. Das Behindertenforum selbst will sich zweimal jährlich treffen, in 2008 am 5. März und am 10. September.

-> Kontakt zum Behindertenforum über den Beauftragten für Menschen mit Behinderungen, Klaus Dollmann: Tel. (0621) 293-3490, E-Mail: klaus.dollmann@mannheim.de

Liebe Mitglieder,

liebe Freunde des Paritätischen,

es gibt viel Neues in der Stadt und aktuelles beim Paritätischen:

- Das Behindertenforum wurde gegründet – man wird sehen, wie es sich entwickelt und was es bewirken kann.
- Zum 1.1.08 wird das „Persönliche Budget“ für behinderte Menschen verbindlich werden. Hierauf sollten wir uns – auch als Beratungsinstanz - vorbereiten.
- Der neue Dezernatszuschnitt kommt mit Macht, wir werden neue Ansprechpartner haben und sicher auch neue Aufgabenzuschnitte.
- Die Etatberatungen stehen ins Haus, auch hier ist Vieles anders als in den Vorjahren. Wir werden uns gesondert mit Ihnen abstimmen.
- Am 21.November haben wir unsere Jahresmitgliederversammlung - es stehen Vorstandswahlen an.
- Der Paritätische hat sein Erscheinungsbild geändert. Wir werden das bis zum Jahresende zügig umsetzen.

Es gibt also viel zu tun sowohl für den noch amtierenden wie auch dann für den neuen Vorstand. Um so wichtiger ist es, Ihr Wahlrecht wahrzunehmen und den neuen Vorstand mit einem starken Mandat auszustatten. Wir sehen uns also am 21.11.07.

Mit freundlichen Grüßen  
Thomas Weichert.

## Verbandliches und Sozialpolitisches

### PARITÄTISCHER mit neuem Logo

Offiziell ab Januar 2008 wird der PARITÄTISCHE und damit auch seine Mitgliedsorganisationen mit einem neuen Logo in die Öffentlichkeit treten. Das Gleichheitszeichen symbolisiert nunmehr die PARITÄT als Prinzip menschlichen und gesellschaftlichen Miteinanders.

Weitere Infos und die Logos können beim Kreisverband angefordert werden.

### Broschüre Kreisverband vergriffen - Neuauflage geplant

Auch im Hinblick auf das neue Logo des Verbandes wurde davon abgesehen, die Kreisverbandsbroschüre des Paritätischen Mannheim in der ursprünglich geplanten Auflage von 5.000 Exemplaren drucken zu lassen.

Die 2.500 Broschüren sind, von wenigen Restexemplaren abgesehen, vergriffen. Die Broschüre hat wegen ihrer Übersichtlichkeit viel Zuspruch erhalten, in wenigen Punkten wurde auch Kritik geäußert. Der Kreisvorstand wird die Anregungen aufnehmen und plant, aller Voraussicht nach schon im kommenden Jahr, eine Neuauflage – natürlich mit dem neuen Logo. Und auch diesmal sind die Mitglieder eingeladen, sich zu beteiligen und ihre Wünsche zu äußern. Die Mitglieder werden rechtzeitig über das Prozedere informiert.

### Aufklärungsaktion von Pro Familia: Schwanger trotz Verhütungsmittel

In einer Aufklärungsaktion weist **Pro Familia** auf die Gefahr hin, trotz Verhütung schwanger werden zu können.

Die Mehrheit der Frauen, die zu einer Beratung kommen, verhütet mit hormonellen Verhütungsmitteln. Trotz der hohen Sicherheit der Pille und anderer hormoneller Verhütungsmittel kommt es zu mitunter zu ungewollten Schwangerschaften. Dass die unregelmäßige Einnahme der Pille Erbrechen oder Durchfall die Wirkung aufheben kann, ist häufig bekannt. Dass die gleichzeitige Einnahme von Medikamenten, die Wirkung der hormonellen Verhütungsmittel (Hormonimplantat, -pille, -pflaster, -spirale, Vaginalring) beeinträchtigen kann, ist weniger bekannt. Auch einige rezeptfreie Mittel fallen darunter. Beipackzettel von Medikamenten informieren zwar über diese Risiken, aber diese werden nicht immer gelesen oder verstanden. Vor allem junge Frauen und Mädchen sind über diese Risiken häufig nicht informiert. Ziel der Aufklärungsaktion ist deshalb, diese Wissenslücken bei Mädchen und Frauen zu schließen.

26 Mannheimer Apotheken beteiligen sich an der durch Pro Familia initiierten Aktion. Die Kundinnen erhalten beim Kauf eines hormonellen Verhütungsmittels kurze Informationen, welche Medikamente bei gleichzeitiger Einnahme die hormonelle Wirkung beeinträchtigen können und unter Umständen zur Schwangerschaft führen können. Die Apotheker/innen, bzw. Beraterinnen der pro familia beantworten zusätzlich Fragen bei Unsicherheiten.

Seit kurzem können ALGII- Empfängerinnen und gering Verdienerinnen, soweit deren Einkommen das ALGII nicht übersteigt, die Kosten für Verhütungsmittel (ausgenommen Kondome) durch die Kommune auf Antrag bei der Stadt Mannheim, FB Soziale Sicherung erstattet bekommen.

=> Näheres erfährt man bei Pro Familia, Tel. (0621) 27720.

### Lebenshilfe: Sponsoring für guten Zweck

Die **Lebenshilfe Mannheim** partizipiert am Verkauf der beiden Bücher „Wir sind Mannheim“ und „Wenn ich Oberbürgermeister wär ...“ mit jeweils 5.-EUR am Verkaufspreis. Die Bücher sind in der Geschäftsstelle der Lebenshilfe erhältlich.

=> Weitere Informationen bei der Lebenshilfe unter Tel. (0621) 804230.

## Frauenhausprojekt „Menschenskind“

In „PARITÄT Lokal“ 2/2007 hatten wir über das Projekt „Menschenskind“ des **Mannheimer Frauenhausvereins** berichtet. Ziel des Projektes, das von der Aktion Mensch gefördert wird, ist die gezielte therapeutische Hilfe für Mädchen und Jungen, die häusliche Gewalt erlebt haben. Im damaligen Beitrag hat sich leider ein Fehler eingeschlichen, den wir gerne entschuldigen und korrigieren möchten:

Der Name der Berliner Referentin, die den Fachvortrag zum Thema 'Kinder, die häusliche Gewalt erlebt haben – Konsequenzen für Therapie und Beratung' hielt, lautet: Prof. Silke Gahleitner. Der Nachname war in dem Beitrag versehentlich weggelassen worden.

=> Detailliertere Projektinfos telefonisch über das Fraueninformationszentrum (0621-379790) oder das Frauenhaus (0621-744242).

## Mitgliederversammlung PARITÄT am Mi, 21.11., 18.00 Uhr Gast: Gerd Weimer, Landesvorsitzender des Paritätischen

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung des PARITÄTISCHEN Mannheim ergeht noch eine separate Einladung. Wir möchten jetzt schon darauf hinweisen, dass auf der Versammlung Wahlen zum Vorstand und zu den Ausschüssen und Gremien stattfinden. Besonders freuen wir uns, Gerd Weimer, den Vorsitzenden des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Baden-Württemberg, begrüßen zu können.

## Selbsthilfegruppentag

Unter dem Motto „Selbsthilfe überwindet Grenzen“ findet am Samstag, 10. November von 10.00 bis 16.30 Uhr im Mannheimer Stadthaus in N 1 der diesjährige Selbsthilfegruppentag statt.

Circa 100 Selbsthilfegruppen werden sich durch Informationsstände und in Form von „Gesprächinseln“ präsentieren. Daneben gibt es verschiedene Fachvorträge zu Gesundheitsthemen und ein kulturelles Rahmenprogramm. Veranstalter ist der Gesundheitstreffpunkt Mannheim gemeinsam mit der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen, Kooperationspartner ist u. a. die Mannheimer Abendakademie, die die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

=> Informationen zum genauen Programmablauf in der Anlage/im Anhang.

## 10 Jahre Markthaus

Das Markthaus, so auch OB Dr. Peter Kurz, hat es erfolgreich verstanden, sein Konzept den sich wandelnden Rahmenbedingungen erfolgreich anzupassen.

Auf dem zehnjährigen Jubiläumsfest am 22. September konnten die Gäste die breite Angebotspalette des sozialen Öko- und Secondhand-Kaufhauses begutachten und sich von der Musik der Mardi-Gras-Band verwöhnen lassen. Möbel, Bücher, Bekleidung, biologische Lebensmittel oder Hausrat sind nur Ausschnitte aus dem umfangreichen Angebot. Das Markthaus ist ein anerkannter Integrationsbetrieb für schwerbehinderte Menschen und möchte auf diese Weise seinen Beitrag zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit leisten. Und so kann man die Betriebsphilosophie des Markthauses mit Geschäftsführer Thomas Weichert als „Grenzgänger zwischen gewerblicher Wirtschaft und gemeinnütziger Einrichtung, zwischen egoistischem Streben und gemeinnützigem Handeln“ umschreiben.

=> Das Markthaus (Floßwörthstr. 3-9, Mannheim-Neckarau) ist geöffnet montags bis freitags von 10.30-19.00 und samstags von 9.30-16.00 Uhr. Telefon: (0621) 83368-0, [www.markthaus-mannheim.de](http://www.markthaus-mannheim.de)

## Aus dem Gesundheitstreffpunkt

Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde Dr. Frank Mentrup für weitere 2 Jahre einstimmig zum Vorsitzenden des Gesundheitstreffpunktes gewählt. Er betonte seine Freude an der Arbeit mit der Selbsthilfethematik und konnte auf eine erfolgreiche Bilanz zurück blicken: So ist der Gesundheitstreffpunkt in die

Trägerschaft des Heidelberger Selbsthilfebüros eingestiegen und hat mit der Patientenberatung Rhein-Neckar eine weitere Beratungsstelle aufbauen können.

Letztere existiert mittlerweile 2 Jahre und hat bisher ehrenamtlich zu Patientenverfügungen und Vorsorgemöglichkeiten beraten. Durch eine ansehnliche Summe der ARD-Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“ ist es nunmehr möglich, das bestehende Angebot durch eine umfassende medizinische und sozialpädagogische Beratung zu erweitern.

=> Telefonischer Kontakt: (0621) 3369725.

## Ehrenamtliche Tätigkeiten werden steuerlich besser anerkannt

Gemeinnütziges Engagement wird ab dem nächsten Jahr stärker berücksichtigt.

Die Übungsleiterpauschale wird von 1.848.-EUR auf 2.100.-EUR erhöht (175.-EUR monatlich) erhöht. Sie kann von nebenberuflichen Ausbildern, Dozenten, Betreuern, Künstlern oder Pflegern in Anspruch genommen werden und ist steuer- und abgabenfrei.

Neu eingeführt wird eine neue ebenfalls steuerfreie pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 500.-EUR (41,66 EUR monatlich) für Einnahmen aus nebenberuflichen sonstigen Tätigkeiten (z. B. ehrenamtlicher Vereinsvorstand, Platzwart oder gemeinnütziger Helfer).

Für Spenden bis 200.-EUR (bisher 100.-EUR) reicht der Überweisungsbeleg aus.

Der Abzug von Spenden als Sonderausgaben wird bis 20 (bisher 10) Prozent des Gesamtbetrages der Einkünfte berücksichtigt.

Nach neuesten Informationen des Bundes der Lohnsteuerhilfevereine sollen die Änderungen sogar rückwirkend ab 1.1.2007 gelten. Den aktuellen Stand kann man verfolgen unter [www.bdl-online.de](http://www.bdl-online.de)

## Termine

### TERMINE (bis Ende November 2007)

#### Do, 11.10. bis Sa, 10.11

**Kunstaussstellung.** Werke von Franz Anton Lenze: „Lesen, fühlen, sehen und verstehen – Gedichte und Bilder in Farbe, Blindenschrift und Reliefs“. Bildende Kunst für sehende, blinde und sehbehinderte Menschen. BW Bank, O 4, 4 (Planken) während der Geschäftszeiten im Foyer der Bank.

#### Di, 16.10. 13.30-15.30 Uhr

Expertengespräch „**Bauen und Wohnen für Menschen mit Behinderungen** in Mannheim“. K 1 Erdgeschoß.

#### Di, 23.10. 16.00 Uhr

**Gemeinderat.** Stadthaus in N 1.

#### Mi, 24.10. 19.00 Uhr

**Aktionsbündnis Alter Meßplatz.** Treffen. Paritätisches Zentrum in der Alhornstr. 2a, Mannheim-Neckarstadt.

#### Fr, 26.10. 10.00-16.30 Uhr

„**Damit das selbständige Leben gelingt ...**“, Fachtagung des bif Neckarau für Menschen mit Behinderungen. Anmeldeschluß 12.10. unter Tel. 0621-855765. Evang. Gemeindehaus Matthäusgemeinde, Rheingoldstr. 28.

#### Fr, 26.10. 17.30 Uhr

„**Die feingewebliche Diagnostik: Therapeutische Perspektiven?**“ Veranstaltung der Frauenselbsthilfe nach Krebs. Ref.: Prof. Dr. A. Marx, Direktor Pathologisches Institut Uniklinik Mannheim. Jesuitenkirche in A 4, 1 (Ignatiussaal).

#### Mi, 31.10. 19.00 Uhr

**RAG Selbsthilfe.** Gesundheitstreffpunkt, Alhornstr. 2a.

#### Mo, 05.11. 18.30 Uhr

**AG Barrierefreiheit.** Plenum. Paritätisches Zentrum, Alhornstr.

#### Di, 06.11. 13.30-15.30 Uhr

Expertengespräch „**Arbeit und Beschäftigung**“ für Menschen mit Behinderungen in Mannheim.

**Do, 08.11. 16.00 Uhr**

**Sozialausschuß.** Stadthaus N 1.

**Sa, 10.11. 10.00-16.30 Uhr**

**Selbsthilfe-Gruppentag.** Stadthaus N 1.

**Fr, 16.11. 18.00 Uhr**

**„Wechseljahre – Krankheit, Last oder Lebensphase?“** Informationsabend für Frauen. Referentin: Dr. med. Iris Wirth, Gynäkologin. Kosten 5.-EUR. Pro Familia Beratungsstelle. Telefonische Anmeldung unter (0621) 27720.

**Mo, 19.11. 19.30 Uhr**

**„Klagen statt Jammern?“.** Info-Abend zum Gleichbehandlungsgesetz (AGG). PLUS e. V., Alhornstr. 2a im Paritätischen.

**Mi, 21.11. 18.00 Uhr**

**Kreismitgliederversammlung des Paritätischen.** Gast: Gerd Weimer, Vorsitzender des Paritätischen Landesverbandes.

**Mi, 21.11. 19.00 Uhr**

RAG Selbsthilfe. Gesundheitstreffpunkt, Alhornstr. 2a.

**Mo, 26.11. 18-21 Uhr**

**Erfahrungsaustausch für neue Selbsthilfegruppen.** Leitung: Dr. Ulli Biechele. 3.-EUR, für Mitglieder des Gesundheitstreffs frei., Alhornstr. 2a.

**Di, 27.11. 13.30-15.30 Uhr**

Expertengespräch **„Mobilität“** für Menschen mit Behinderungen.

**Di, 27.11. 16.00 Uhr**

**Gemeinderat.** Stadthaus in N 1.

**Mi, 28.11. 16.00 Uhr**

**Jugendhilfeausschuß.** Stadthaus N 1.

**Fr, 30.11. 17.30 Uhr**

**„Deutsche Krebsgesellschaft: Was tut sie für die Betroffenen?“** Veranstaltung der Frauenselbsthilfe nach Krebs. Ref.: Dr. J. Bruns, Generalsekretär der Deutschen Krebsgesellschaft Frankfurt Jesuitenkirche in A 4, 1 (Ignatiussaal).

## IMPRESSUM

Paritätischer Kreisverband Mannheim

Alhornstr. 2a, 68169 Mannheim

Tel. (0621) 336749-9, Fax (0621) 336749-7

Email: [paritaet-mannheim@t-online.de](mailto:paritaet-mannheim@t-online.de)

(Kern-) Bürozeiten: Mo – Do, 9-16 Uhr

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Do, 22.11.2007**